

Zertifikatslehrgang Waldpädagogik - Infos und Anmeldung

Im Sommer 2021 startet in Niederösterreich eine Waldpädagogik-Ausbildung. Melden Sie sich jetzt dafür an!

Im Sommer 2021 startet in Niederösterreich eine Waldpädagogik – Ausbildung mit einem Gesamtumfang von 160 Unterrichtseinheiten. Durchgeführt werden die Lehrgangsmodule im Waldviertel, Raum Langschlag bzw. Zwettl-Edelhof. Die Ausbildung schließt im Frühjahr 2022 mit dem Zertifikat "Waldpädagogik" laut den österreichweit gültigen Richtlinien ab. Die Lehrgangsmodule finden jeweils in Ferienzeiten statt, um PädagogInnen eine Teilnahme zu ermöglichen. Untenstehend finden Sie die näheren Informationen

Termine:

Modul A: 20. – 23.7.2021 (2. - 5.8.2021)

Modul F1: 25. – 29.10.2021

Modul F2: 3. – 7.1.2022

Forstfachliche Prüfung Modul F: 1.4.2022

Modul B/C: 11. – 14.4.2022 (18. - 21.7.2022)

Orte:

Langschlag (Module A, B/C) bzw.

LFS Edelhof (Module F1, F2)

Kosten:

gesamter Lehrgang (Module A, B/C, F1, F2)

€ 650 pro Person ([gefördert für TeilnehmerInnen mit landwirtschaftl. Betriebsnummer](#))

€ 1590 pro Person (ungefördert)

gesamter Lehrgang ohne F-Module (Module A, B/C)

€ 340 pro Person ([gefördert für TeilnehmerInnen mit landwirtschaftl. Betriebsnummer](#))

€ 820 pro Person (ungefördert)

forstfachliche Prüfung:

Prüfungsgebühr € 40 pro Person

Anmeldung:

bis spätestens **15.5.2021** schriftlich mittels beiliegendem Anmeldeformular unter folgender Mailadresse:

lena.gleiss@lk-noe.at

Das Motto der Waldpädagogik lautet "**Im Wald vom Wald lernen**".

Durch die WaldpädagogInnen soll der Lebens- und Wirtschaftsraum Wald einer möglichst breiten Personengruppe zugänglich zu machen.

Auf spielerische Weise sollen Informationen und Inhalte vermittelt und die Freude und das Interesse am Wald geweckt werden.

Am besten erkennt man die Zusammenhänge nicht in der Theorie, sondern in der Praxis. Daher erlernen und entdecken Kinder direkt im Wald das Wunder Natur. So kann wirkungsvolle Umwelterziehung erfolgen. Durch die unmittelbare Begegnung mit dem Wald soll das Verständnis für seinen Schutz und seine Pflege gefördert werden. Die Liebe zur Umwelt und die Achtung vor dem Leben soll dadurch in den Menschen wie ein Samen entwickelt und gefördert werden.

Die Ausbildung ist in Module gegliedert. Sie bietet eine Mischung aus

- Praxisnahe Didaktik
- Methodische Vielfalt
- Entwicklung kommunikativer Kenntnisse und
- Erarbeitung von Kompetenzen zur Führung unterschiedlicher Zielgruppen